

# Linden bleibt in 2. Liga

Turnteam feiert dritten Sieg im fünften Wettkampf – Klassenerhalt gesichert

(sno). Das Turnteam Linden hat eine bisher gute Zweitligasaison schon nach dem fünften Wettkampftag mit dem vorzeitigen Klassenerhalt gesichert. Mit 34:24 Scorepunkten setzten sich die Lindener am Samstag in der Stadthalle gegen Oberhausen durch und feierten damit den dritten Sieg im fünften Wettkampf. »Das dürfte wohl der entscheidende Schritt gewesen sein, der Klassenerhalt ist so gut wie geschafft«, sagte Kapitän Tim Pfeiffer.

Einzige minimale Zweifel gibt es noch, weil in den letzten beiden ausstehenden Wettkämpfen für den aktuellen Dritten der 2. Bundesliga Nord Duelle mit dem Letzten und Vorletzten der Achter-Gruppe anstehen. Legt man die bisherigen Saisonleistungen zugrunde, dürfen die Lindener aber optimistisch sein, auch einen dieser beiden Wettkämpfe zu gewinnen, wobei drei Siege ohnehin schon ausreichend sein sollten für den Klassenerhalt.

Dieser war das ausgegebene Ziel – dass es nun schon so früh gefeiert werden kann, liegt unter anderem am Überraschungscoup bei Eintracht Frankfurt aus der Vorwoche – und an vielen »kleineren« Faktoren, wie einer ausgewogenen Teamleistung, dem jordanischen Turner Adham Al-Sqour und den guten Auftritten der Eigengewächse wie Maximilian Kessler, Nico Horvath oder Tom Bobzien.

Gegen Oberhausen überzeugte das Lindener Turnteam vor allem zu Beginn: Am Boden und am Pferd wurde schnell eine

17:3-Führung erturnt. Vor allem Florian Arendt, der später mit 16 Scorepunkten zum Topscorer des Nachmittags wurde, steuerte acht Zähler bei. Nach ausgeglichener Verlauf an den Ringen ging es für Linden so mit einer 19:7-Führung in die Pause.

“Wir sind überglücklich über den wohl entscheidenden Schritt”

Kapitän Tim Pfeiffer

»Am Sprung haben wir dem Gegner mit eigenen Unsauberkeiten unnötig die Tür noch mal geöffnet«, räumte Tim Pfeiffer ein. Ein-

zig der Kapitän selbst gab keine Punkte ab. So wurde es vor dem Barren beim Stand von 19:13 noch einmal spannend. Doch die Lindener fingen sich wieder und brachten die Führung an Barren und Reck souverän über die Bühne. Erneut waren es hier die beiden Leistungsträger Arendt und Al-Sqour, auf die Verlass war. So konnten sich die Lindener anschließend über den im Grunde gesicherten Klassenerhalt freuen. »Darüber sind wir überglücklich«, sagte Pfeiffer.

Der nächste Wettkampf für Linden steigt am 10. November beim Gastauftritt in Koblenz (16 Uhr). Der letzte Wettkampftag der Saison steigt dann am 17. November in der eigenen Stadthalle um 18 Uhr gegen die TSG Grünstadt. Spätestens dort wird die gute Saison der Lindener noch einmal ausgiebig gefeiert.



Einmal durchatmen: Tim Pfeiffer und sein Turnteam Linden haben den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga Nord durch den Heimsieg vom Samstag gesichert. (Foto: ras)

## Turnen, 2. Bundesliga Nord

TV Großen-Linden – KTT Oberhausen 34:24, KTG Heidelberg – Eintracht Frankfurt 25:38, TuS Vinnhorst – KTV Koblenz 57:18, TSV Monheim – TSG Grünstadt 45:23.

1. TuS Vinnhorst	5	48:12	10:0
2. Eintracht Frankfurt	5	33:27	8:2
3. TV Großen-Linden	5	27:33	6:4
4. TSV Monheim	5	25:35	6:4
5. KTG Heidelberg	5	29:31	4:6
6. KTT Oberhausen	5	28:32	2:8
7. TSG Grünstadt	5	27:33	2:8
8. KTV Koblenz	5	23:37	2:8